

1900

1950

2000

Klimawandel und Gesundheit

© LfU Klima-Zentrum münch, basierend auf DWD-Klimadaten (DWD)

VERANSTALTUNGSREIHE OKTOBER BIS DEZEMBER 2026
IN DER REGION ANSBACH



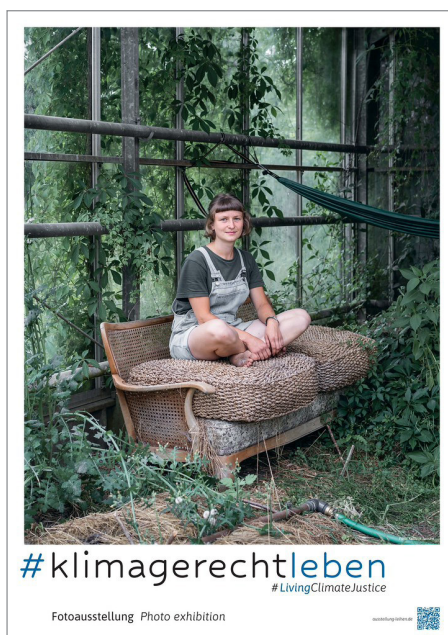
13. Oktober bis 8. November 2026

Ausstellung / Rothenburg ob der Tauber
Rathaus, 3. Stock, Marktplatz 1

„Klimagerecht leben“ – Auftakt der Wanderausstellung im Landkreis Ansbach

Wie können wir „klimagerecht leben“? Die Ausstellung präsentiert Werke von Fotografinnen und Fotografen aus aller Welt, die sich mit den Herausforderungen und Chancen des Klimawandels beschäftigen.

Themen wie soziale Gerechtigkeit, Naturschutz, Wasserknappheit, Biodiversität und Klimawissenschaft werden sichtbar. Die Bandbreite reicht von kleinen lokalen Initiativen in Deutschland bis hin zu weltweit vernetzten Klimaprojekten und zeigt, dass Veränderung möglich ist. Ein QR-Code an den Exponaten ermöglicht einen direkten Zugriff auf weiterführende digitale Informationen und Inhalte.



Vom 13. Oktober bis 8. November 2026 können Interessierte die Ausstellung zu den Öffnungszeiten des Rathauses täglich von 10 bis 16 Uhr besuchen.

Eine Ausstellung die Mut macht! Ab 9. November 2026 kann die Wanderausstellung im Landkreis Ansbach kostenfrei von Behörden, Institutionen und Schulen ausgeliehen werden.

ausstellung leihen
Fotografie | Kunst | Grafik | Comic

© ausstellung leihen/Klimagerecht leben

Terminänderung - neuer Termin am 13. Januar 2027

~~14. Oktober 2026, 18:30 Uhr~~

Vortrag / Burgoberbach
PSG Medau, Im Hermannshof 37

Quinoa und Buchweizen: Alternative Eiweißpflanzen – Superfood für die Zukunft?

Anke Bimmer

Diätassistentin/Diabetesberaterin DDG,

Landwirtschaftliche Lehranstalten Triesdorf, Fachbereich Ernährung und Hauswirtschaft

Alternative Eiweißpflanzen bieten die Chance, die angestrebte Ernährungstransformation im Sinne von Nachhaltigkeit und Klimaanpassung erfolgreich umzusetzen. Was macht alternative Eiweißpflanzen so besonders? Welche Vorteile bieten sie und wie lassen sie sich einfach und schmackhaft zubereiten? Entdecken Sie, wie diese vielseitigen Pflanzen unsere Ernährung bereichern und sich unkompliziert in den Speiseplan integrieren lassen.

15. Oktober 2026, 18:30 Uhr

Vortrag und Workshop / Burgoberbach
PSG Medau, Im Hermannshof 37

Neurotraining – Der Körper hat immer recht!

Romana Gräsing

Diplom Informatikern (FH), Agile Coach, Habit Coach, Lehrerin für Achtsamkeit, Meditation & Entspannungstechniken

Die Einheit von Körper und Geist – der Schlüssel zu Gesundheit, Wohlbefinden und Resilienz.

Warum sollten wir auf die Signale unseres Körpers hören? Welche Erkenntnisse liefert die moderne Neurowissenschaft über das Zusammenspiel von Körper und Geist? Und welche Methoden helfen dabei, mit den Folgen von chronischem Stress umzugehen?

Im Vortrag werden die wichtigsten Konzepte leicht verständlich erklärt und praxisnahe Empfehlungen für den Alltag vorgestellt. Ergänzt wird der Vortrag durch eine Auswahl einfacher Übungen zum Mitmachen, die unmittelbar erfahrbar machen, wie sich Körper und Geist gezielt entspannen und stärken lassen.

15. Oktober bis 15. November 2026

Stadtbüchereien / Ansbach, Feuchtwangen,
Heilsbronn und Rothenburg o.d.T.

Büchertische

Themenbezogene Bücher stehen für Sie in den Stadtbüchereien in Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach bereit.

Terminänderung - neuer Termin am 18. November 2026

~~22. Oktober 2026, 18:00 Uhr~~

Vortrag, Buchvorstellung und Gespräch / Ansbach
Karlshalle, Karlsplatz 7/9

Medizin der Zukunft – Heilen in einer veränderten Welt

Prof. Dr. Traidl-Hoffmann

Direktorin des Instituts für Umweltmedizin und Integrative Gesundheit, Universitätsklinikum Augsburg

Sonderbeauftragte des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege
für Klimaresilienz und Prävention

Verschmutzte Luft, stärkere Pollen, Ewigkeits-Chemikalien, Zusatzstoffe im Essen sowie neue Viren und Bakterien stellen unseren Körper vor immer neue Herausforderungen – und damit auch die Medizin.

Prof. Dr. Claudia Traidl-Hoffmann lädt mit diesem Buch in ihre umweltmedizinische Sprechstunde ein und gibt einen verständlichen Einblick in die Zusammenhänge zwischen Umwelt, Gesundheit und Krankheit. Sie zeigt, welche Rolle Umweltfaktoren bei Erkrankungen wie Allergien, Asthma, Neurodermitis, Unverträglichkeiten, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und weiteren chronischen Beschwerden spielen. Aus ihrer Ärztlichen Praxis und der Forschung berichtet sie von aktuellen Erkenntnissen, neuen Präventionsansätzen und wirksamen Behandlungsmöglichkeiten. Ein Vortrag über den Menschen in seiner Umwelt – und darüber, was die Medizin heute tun kann, damit wir auch morgen gesund leben können.



© Rowohlt Verlag

27. Oktober 2026, 19:00 Uhr

Vortrag /Online und vor Ort / Weidenbach
HWST, Steingruberstraße 1A, Raum E.125

Anpassung der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung in Deutschland an den Klimawandel: Herausforderungen und Lösungen

Prof. Wilhelm Pflanz,

Fakultät Landwirtschaft, Lebensmittel und Ernährung

Die Teilnahme ist hybrid (online über Zoom) und in Präsenz an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf möglich.

Anmeldung: <https://triesdorfer.de/forum-triesdorf/>

2. November 2026, 15:00 Uhr

Workshop im Gehen /Ansbach

Treffpunkt, Parkplatz am Waldfriedhof

(B14 in Richtung Elpersdorf, am Ortsende rechts abbiegen)

Walk & Talk

... verbindet Bewegung an der frischen Luft mit inspirierenden Gesprächen. Wer möchte kann sich zu den Themen Klima, Umwelt und Gesundheit austauschen. Hunde dürfen an der Leine mitgeführt werden. Bei schlechtem Wetter, wie Sturm, Hagel oder Starkregen entfällt die Veranstaltung.

14. November 2026, 20:00 Uhr

LesArt-Lesung und Gespräch /Ansbach

Kunsthhaus, Reitbahn 3

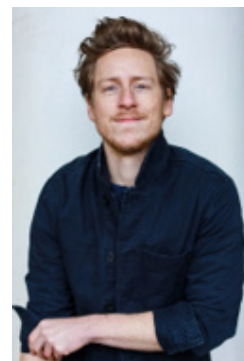
„Botanik des Wahnsinns“ - moderierter LesArt-Abend mit Leon Engler

»Ein fantastisches Buch – abgründig und doch tröstend. Hab's verschlungen.« *Doris Dörrie*

Ein junger Mann leidet unter panischer Angst, verrückt zu werden. Kein Wunder, denn in seiner Familie ist der Aufenthalt in der Psychiatrie fast schon normal. Nach einer Zwangsräumung bleibt dem Erzähler wortwörtlich nur der Abfall der eigenen Familiengeschichte. Wie hat es so weit kommen können? Er blickt auf die Biographie seiner Familie: ein Stammbaum des Wahnsinns. Die Großmutter bipolar, der Großvater Stammkunde in Steinhof, die Mutter Alkoholikerin, der Vater depressiv. Er versucht es mit Flucht: Nach New York, nach Paris, nach Wien. Er versucht es mit Angriff: Er wird Psychologe, arbeitet in der Psychiatrie. Ausgerechnet dort, wo er nie hinwollte, sieht er die Geschichte seiner Familie in einem neuen Licht und lernt, dass ein Mensch immer mehr ist als seine Krankheit. Vor allem aber muss er sich bald die Frage stellen, was das sein soll: ein normaler Mensch.

Leon Engler (*1989) ist als Autor, Psychologe und Dozent für Psychologie und Literarisches Schreiben tätig. Er wuchs in München auf und studierte Theater-, Film-, Medien-, Kulturwissenschaft und Psychologie. Auszeichnungen: 3sat-Preis beim Bachmann-Wettbewerb, Nominierung ZDF-aspekte-Literaturpreis 2025, Lieblingsbuch des Schweizer Buchhandels 2026.

Lesung und Gespräch im Rahmen der 30. LesArt (8.-15.11.2026) in Zusammenarbeit mit Stadt Ansbach/Kulturreferat und Kulturforum Ansbach. Eintrittskarten sind ab 1. Oktober 2026 bei reservix.de und Tourist Information Ansbach erhältlich.



Leon Engler © Niklas Berg



© DuMont Verlag

16. November 2026, 15:00 Uhr

Workshop im Gehen /Ansbach

Treffpunkt, Parkplatz am Waldfriedhof

(B14 in Richtung Elpersdorf, am Ortsende rechts abbiegen)

Walk & Talk

... verbindet Bewegung an der frischen Luft mit inspirierenden Gesprächen. Wer möchte kann sich zu den Themen Klima, Umwelt und Gesundheit austauschen. Hunde dürfen an der Leine mitgeführt werden. Bei schlechtem Wetter, wie Sturm, Hagel oder Starkregen entfällt die Veranstaltung.

17. November 2026, 19:00 Uhr

Vortrag / Online und vor Ort / Weidenbach
HWST, Steingruberstraße 1A, Raum E.125

Auswirkungen von Medikamentenrückständen in Gewässern

Prof. Andreas Hoffmann,
Fakultät Umweltingenieurwesen

Die Teilnahme ist hybrid (online über Zoom) und in Präsenz an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf möglich.

Anmeldung: <https://triesdorfer.de/forum-triesdorf/>

19. November 2026, 18:30 Uhr

und

Vortrag / Heilsbronn
Konventsaal, Münsterplatz 1

20. November 2026, 18:30 Uhr

Vortrag / Ansbach
Stadtbücherei, Karlsplatz 11

Flur Natur

Johannes Hassler

Master of Business Administration, Biodiversitätsbeauftragter des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

Abwechslungsreiche Biotope bieten Tieren und Pflanzen Lebensräume. Sie tragen auch zu einem funktionierenden Landschaftswasserhaushalt bei und regulieren das Kleinklima einer Region. Die Förderinitiative Flur Natur bietet einen finanziellen Zuschuss für die Neuanlage von Struktur- und Landschaftselementen. Dies können u.a. sein: Hecken, Feldgehölze, Feucht- oder Trockenlebensräume, der Aufbau von Waldrändern, Streuobstwiesen, artenreiche Wiesen. Im Vortrag werden Förderungsmöglichkeiten und anschauliche Praxisbeispiele vorgestellt.

30. November 2026, 18:30 Uhr

Theaterstück und Nachgespräch / Ansbach
LRA Sitzungssaal, Crailsheimstraße 1

„All das Schöne“

von Duncan Macmillan - gespielt von der Naturbühne Trebgast

Was macht das Leben lebenswert, wenn die Welt plötzlich aus den Fugen gerät?

Als er sieben Jahre alt ist, versucht seine Mutter das erste Mal, ihr Leben zu beenden. Das Stück erzählt von seiner Kindheit und Jugend, von der Depression seiner Mutter, von seinen Sorgen, seiner Wut und seiner Einsamkeit. Im Mittelpunkt steht die Perspektive eines Angehörigen – eines Kindes, das früh mit der psychischen Erkrankung eines geliebten Menschen konfrontiert wird und lernen muss, mit Angst, Verantwortung und Hilflosigkeit zu leben.

Alles beginnt mit einer Liste:

1. Eis, 2. Wasserschlachten, 3. Länger aufbleiben als üblich und fernsehen ... Tausend schöne Dinge sollen es werden. Eine Liste, die wächst – und mit ihr die Fähigkeit, das Schöne im Leben wieder wahrzunehmen.

Und so erzählt das Stück davon, wie eine Liste mit all dem Schönen den Blick auf die Welt verändern kann.

Ein berührendes Theaterabend über das Leben, die Zerbrechlichkeit des Glückes und die Kraft, immer wieder nach dem Schönen zu suchen.

Im Anschluss findet ein Nachgespräch statt.

Gespräch mit Dr. Thomas Medicus,

Journalist, Schriftsteller und Platen-Literaturpreisträger

Zu Gast ist Dr. Thomas Medicus. In seinem Tatsachenroman „Vaterlos“ erzählt er von einem Familientrauma – dem Selbstmord seines Vaters. Siebzehn Jahre ist T. als sich sein Vater, angesehener Arzt in einer süddeutschen Kleinstadt, im Jahr 1971 das Leben nimmt. Er stirbt nicht allein, eine jüngere Geliebte ist bei ihm. Ein familiäres Trauma – und öffentlicher Skandal. Es dauere viele Jahrzehnte, bis T. sich den Tatsachen stellt und vom Suizid seines Vaters erzählt, davon, wie es dazu kam, wie es danach weiterging ...

„Eine langsame Wiederannäherung an die Vergangenheit – erhellend und tröstend.“ (WDR)

Zwei unterschiedliche Geschichten, verbunden durch ein gemeinsames Thema: Wie kann man mit Verlust, psychischer Erkrankung und Suizid im eigenen Umfeld leben – und wie findet man wieder einen Weg zurück ins Leben? Ein Abend über Zerbrechlichkeit, Erinnerung, Angehörige und die Frage, was uns Halt geben kann.

1. Dezember 2026, 19:00 Uhr

Vortrag / Online und vor Ort / Weidenbach

HWST, Steingruberstraße 1A, Raum E.125

Technik, Kosten und rechtliche Rahmenbedingungen zur Elimination von Medikamentenrückständen auf Kläranlagen

Prof. Oliver Christ

Fakultät Umweltingenieurwesen

Die Teilnahme ist hybrid (online über Zoom) und in Präsenz an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf möglich.

Anmeldung: <https://triesdorfer.de/forum-triesdorf/>

4. Dezember 2026, 18:30 Uhr

Vortrag / Ansbach

Stadtbücherei, Karlsplatz 11

Hitzeaktionsplan der Stadt Ansbach

Dr. Markus Bucka und Aline Löffler, Klimaschutzmanagerin

Wie wirkt sich extreme Hitze auf den menschlichen Körper aus?

Wer ist besonders betroffen? Welche Folgen kann Hitze haben und wie können wir uns schützen?

Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Vorgestellt wird der Hitzeschutzplan der Stadt Ansbach, der wichtige Informationen zur Prävention für Bürgerinnen und Bürger enthält und die Karte der kühlen Orte. Informieren Sie sich über die gesundheitlichen Auswirkungen extremer Hitze und wie Sie sich selbst und besonders gefährdete Menschen wirksam schützen können. Erfahren Sie, welche Maßnahmen bereits umgesetzt werden und wo Sie an heißen Tagen angenehme Rückzugsorte im Stadtgebiet finden. Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ansbach sowie des Landkreises Ansbach.

Allgemeine Informationen:

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. Davon ausgenommen sind Lesungen der LesART. Die Veranstaltungsorte sind barrierefrei. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Wir bitten um Anmeldung.

Anmeldung, aktuelles Programm, weitere Veranstaltungen und Informationen ab Mitte September 2026 unter: www.landkreis-ansbach.de (Stichwort: Klimawandel und Gesundheit 2026), www.terminland.de/landratsamt-ansbach/online/klima/. Anmeldung sind auch über den QR-Code, per E-Mail (gesundheitsfoerderung@landratsamt-ansbach.de) und telefonisch (0981 -468 7102) möglich.



Anmeldungen zu Veranstaltungen der HWST und forum triesdorf (Verein Ehemaliger Triesdorfer – VET) unter: <https://triesdorfer.de/forum-triesdorf/>

Eintrittskarten zur LesART sind ab 1. Oktober 2026 bei reservix.de und Tourist Information Ansbach erhältlich.

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Beratungsstellen und Kooperationspartnern aus dem Landkreis Ansbach und der Stadt Ansbach präsentiert das Gesundheitsamt am Landratsamt Ansbach erneut eine interessante 3. Auflage der Veranstaltungsreihe.

Veranstalter: Landratsamt Ansbach – Gesundheitsamt, Frau Helmreich



Veranstaltungsreihe Klimawandel und Gesundheit 2026 – Das erwartet Sie:

13. Oktober bis 8. November

Ausstellung / Rothenburg ob der Tauber

„Klimagerecht leben“ – Auftakt der Wanderausstellung im Landkreis Ansbach

— [Terminänderung- neuer Termin am 13. Januar 2027](#)

~~**14. Oktober 2026, 18:30 Uhr**~~

Vortrag / Burgoberbach

Quinoa und Buchweizen: Alternative Eiweißpflanzen – Superfood für die Zukunft? - Anke Bimmer

15. Oktober 2026, 18:30 Uhr

Vortrag und Workshop / Burgoberbach

Neurotraining – Der Körper hat immer recht! - Romana Gräsing

15. Oktober – 15. November 2026

Büchertisch

Ansbach / Feuchtwangen / Heilsbronn / Rothenburg

— [Terminänderung- neuer Termin am 18. November 2026](#)

~~**22. Oktober 2026, 18:00 Uhr**~~

Vortrag, Buchvorstellung und Gespräch / Ansbach

Medizin der Zukunft – Heilen in einer veränderten Welt - Prof. Dr. Traidl-Hoffmann

27. Oktober 2026, 19:00 Uhr

Vortrag / Online und vor Ort in Weidenbach (HWST)

Anpassung der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung in Deutschland an den Klimawandel:

Herausforderungen und Lösungen - Prof. Wilhelm Pflanz

2. November 2026, 15:00 Uhr

Walk & Talk

Workshop im Gehen / Ansbach

14. November 2026, 20:00 Uhr

LesART-Lesung und Gespräch / Ansbach

„Botanik des Wahnsinns“ – moderierter LesART- Abend mit Leon Engler

16. November 2026, 15:00 Uhr

Walk & Talk

Workshop im Gehen / Ansbach

17. November 2026, 19:00 Uhr

Vortrag / Online und vor Ort in Weidenbach (HWST)

Auswirkungen von Medikamentenrückständen in Gewässern - Prof. Andreas Hoffmann

19. November 2026, 18:30 Uhr und

Vortrag / Heilsbronn

20. November 2026, 18:30 Uhr

Vortrag / Ansbach

Flur Natur - Johannes Hassler

30. November 2026, 18:30 Uhr

Theaterstück und Nachgespräch / Ansbach

„All das Schöne“ - Im Gespräch mit Dr. Thomas Medicus, Autor des Tatsachenromanes „Vaterlos“

1. Dezember 2026, 19:00 Uhr

Vortrag / Online und vor Ort in Weidenbach (HWST)

Technik, Kosten und rechtliche Rahmenbedingungen zur Elimination von Medikamentenrückständen auf

Kläranlage - Prof. Oliver Christ

4. Dezember 2026, 18:30 Uhr

Vortrag / Ansbach

Hitzeaktionsplan der Stadt Ansbach - Dr. Markus Bucka und Aline Löffler